

der Angehörigen der Intelligenz. Die Politik der Weiterführung der Hauptaufgabe entspricht voll den Interessen der Werktätigen, fordert und fördert ihre Leistungsbereitschaft, ihre schöpferische Arbeit. Die Politik des X. Parteitages, das ist überall das Hervorstechende, wird von allen Werktätigen, vom ganzen Volk getragen.

Die Kommunisten in den Grundorganisationen des Kombinates VEB Carl Zeiss Jena mobilisierten mit ihrer Antwort an den X. Parteitag die Werktätigen und erreichten, daß sich in kurzer Zeit alle den höheren Maßstäben und Aufgaben stellten. So wurden im Ergebnis der intensiven politisch-ideologischen Arbeit der Parteiorganisationen zur Auswertung des X. Parteitages neue Reserven erschlossen. Von Monat zu Monat erhöht sich das dynamische Wachstum. Bis Ende August stieg die industrielle Warenproduktion in den Kombinaten und Betrieben des Bezirkes um 7,5 Prozent bei einem Wachstum der Arbeitsproduktivität um 7,7 Prozent. Es wurden die geplante Arbeitsproduktivität um 2,7 Prozent überboten, die Grundmaterialkosten pro 100 Mark Warenproduktion um 1,08 Mark unterschritten und so die Nettoproduktion gegenüber dem Vorjahr um 13,7 Prozent erhöht. Der Planvorsprung beträgt 3,1 Tagesproduktionen.

Tiefe Einsicht Die Parteiorganisationen leisten eine umfassende politische Arbeit zur Verwirklichung des Wesens der wirklichen der zehn Schwerpunkte der ökonomischen Strategie der SED. Es zeigt sich: Mit der komplexen Verwirklichung dieser Schwerpunkte geht es dort am besten voran, wo die Grundorganisationen die Prozesse politisch führen, die gesellschaftlichen Zusammenhänge und Erfordernisse des mit dem X. Parteitag eingeleiteten neuen Entwicklungsabschnitts erklären, Klarheit über die neuen Maßstäbe und die sich daraus ergebende eigene Verantwortung schaffen, dazu parteiliche Kampfpositionen entwickeln, hohe Ziele der Leistungsentwicklung stellen, den Willen zu Bestleistungen fördern und bahnbrechende Initiativen verbindlich verallgemeinern.

Die Bezirksleitung und die Kreisleitungen helfen dabei verstärkt den Grundorganisationen, die politisch-ideologische Massenarbeit zu qualifizieren, um die Einsichten in das Wesen der Parteitagsbeschlüsse bei allen Kommunisten und Werktätigen zu vertiefen, um überall ein politisches Herangehen an die ökonomischen Aufgaben zu gewährleisten.

Erfolgreich arbeitende Grundorganisationen wie im Kombinat VEB Carl Zeiss, in den Stammbetrieben des Chemiefaserkombinates Schwarza und des Möbelkombinates Zeulenroda, im VEB Wema Saalfeld, im VEB Wema UNION Gera und in vielen anderen Betrieben stellen in den Mittelpunkt der politisch-ideologischen Arbeit in den Parteigruppen und Brigaden die Klärung der innen- und außenpolitischen Grundfragen.

Sie richten ihre Anstrengungen darauf, daß jeder einzelne seine persönliche Verantwortung für die Stärkung des Sozialismus und die Erhaltung des Friedens voll erfaßt und durch hohe Leistungen bewußt wahrnimmt. So entwickeln sich aus dem Verstehen der wissenschaftlichen Politik der Partei klare politische Positionen und kämpferische Haltungen.

Höhere Ziele beraten und beschlossene Um die Fähigkeit auszuprägen, erfolgreich auf neue Weise an die Lösung der beschlossenen Aufgaben heranzugehen, vermitteln diese Grundorganisationen die entscheidenden politökonomischen Zusammenhänge der Wirtschaftsstrategie der Partei für die achtziger Jahre. In dieser kämpferischen, optimistischen Atmosphäre entstehen ständig weitere Initiativen. Das eingeschlagene Schrittmaß wird an den neuen Maßstäben gemessen. Es werden höhere Ziele beraten und beschlossen, die von der Verantwortung getragen sind, den Kurs der Hauptaufgabe unter den Bedingungen der verschärften internationalen Klassenauseinandersetzung fortzusetzen.

Wie eine Grundorganisation die politisch-ideologische Arbeit zur Förderung von Bestleistungen führen muß, zeigen die Genossen des VEB Wema Saalfeld. Geführt von der Parteiorganisation, werden alle Kräfte des Betriebes in die ideologische Arbeit für eine hohe Leistungsentwicklung einbezogen, Kampf-